

Deutliche Leistungssteigerung

Nachdem das erste Saisonspiel zwar mit einer guten Leistung, aber mit einer klaren 3:18-Niederlage endete, war klar – in Spiel zwei mussten vor allem mehr Tore her. Leider stand jedoch bereits vor dem Spiel fest, dass dies keine leichte Aufgabe werden würde. Es fehlten drei Spieler und man musste auf einen Gastspieler zurückgreifen, um überhaupt vollzählig antreten zu können. Ohne Auswechselspieler machte man sich also auf den Weg nach Zürich Hirzenbach, wo mit dem TV Witikon der letztjährige Gruppensieger auf die Dietliker Junioren wartete.

Im Spiel zeigte sich schnell, warum der TV Witikon die letzte Saison ohne Niederlage beendete. Die technisch versierten Witiker spielten die Dietliker Verteidigung ein ums andere Mal schwindlig und fast jeder Schuss in den ersten Minuten war ein Treffer. Die Dietliker hingegen hatten wenig Abschlussglück und erst nach acht Minuten gelang ihnen mit dem 7:1 das erste Tor in diesem Spiel. Kurz darauf konnte durch einen Penalty das zweite Dietliker Tor in diesem Spiel erzielt werden. Gegen Ende der ersten Halbzeit schwanden die Kräfte bereits merklich und man

merkte erstmals, was es im Handball bedeutet, keine Auswechselspieler zu haben. Mit 19:4 zur Pause hatte man zwar bereits jetzt mehr Tore geschossen als im ganzen letzten Spiel, doch so wollten sich die Dietliker dann doch nicht abfertigen lassen. Mit neuem Elan und aufgetankten Batterien nahm der HCPD die zweite Halbzeit in Angriff. An der Motivation und dem Kampfgeist der jungen Truppe mangelte es auf jeden Fall weiterhin nicht. Leider wurde der Gast auch in der ersten Phase der zweiten Halbzeit nicht für seine Mühen belohnt. Dann beim Stand von 28:6 wurde 16 Minuten vor Spielende ein Time-Out genommen, das Dispositiv umgestellt und das Ziel – zehn Tore zu schiessen – nochmals ins Auge gefasst. Und plötzlich waren die Dietliker wieder gefährlicher. Mit schönem Kombinationspiel konnten viele Chancen herausgespielt werden und das Publikum konnte sehen, was in dieser jungen Mannschaft steckt. Auch Marc Urech im Tor konnte mit einigen schönen Paraden zeigen, was er kann. Jan Heiniger war es schliesslich, der mit seinem siebten persönlichen Tor das Ziel von zehn Dietliker Toren perfekt machte.



Die Dietliker Handball-Junioren mussten ohne Auswechselspieler gegen das starke Witikon antreten. Beim Timeout ging es um die rasche Regeneration.

Auch wenn die Niederlage mit 36:10 erneut hoch ausfiel, war dies doch eine deutliche Leistungssteigerung im Vergleich zum ersten Spiel. Wir freuen uns auf kommenden Samstag, wenn es um 14 Uhr in der Hüenerweid gegen die SG Unterland zum nächsten Mal ernst gilt. Auch die beiden Herren-Teams

des HCPD stehen im Einsatz. Um 15.30 Uhr spielt HCPD 2 gegen den HC Swissair, um 17 Uhr spielt HCPD 1 gegen den HC Glarus. Wir würden uns freuen, Sie als Zuschauer bei unseren Spielen begrüssen zu dürfen.

*HC Pfadi Dietlikon
Daniel Weissert*

Der Maler

(eidg. dipl. SMGV seit 1976)

alfred bandi

044 820 02 62 • 079 664 64 95



NEU!

Basiskurs

ab 22. September 2014
19.00 Uhr

Solodame willkommen

Mehr unter

www.tanzenmitherz.ch